

II-9443 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4642 NJ

1993 -04- 19

A n f r a g e

der Abgeordneten Schuster
und Kollegen
an den Bundesminister für Inneres
betreffend mehr Kompetenzen für die Zollwache

Der stetige Anstieg des organisierten Verbrechens und der Schlepperkriminalität macht eine Kompetenzerweiterung für die Zollwache notwendig. Die Zollwache braucht, um diesen neuen Anforderungen gerecht zu werden, eine neue Organisation, umfangreiche polizeiliche Kompetenzen und modernste Geräte. Vor allem muß die personelle und technische Ausstattung neu überdacht werden.

So stehen am oberösterreichischen Grenzübergang Wulowitz beispielsweise tagsüber fünf und nachts drei Zollwachebeamte bis zu 20.000 Ein- und Ausreisenden gegenüber. Eine effiziente Kontrolle ist aufgrund dieser Situation ausgeschlossen. Dabei nimmt gerade in dieser Region der Zigarettenschmuggel aus Tschechien gigantische Ausmaße an. Trafikanten an den Grenzregionen fürchten wegen des Zigarettenschwarzhandels um ihre Existenz, manche von ihnen erlitten binnen Jahresfrist Umsatzeinbußen von 20 % und mehr. Obwohl sich die Zöllner an den Grenzübergängen auf stichprobenartige Kontrollen beschränken müssen, wurden allein in Wulowitz im März 1993 etwa 175.000 Stück Zigarettenschmuggel beschlagnahmt.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Inneres folgende

-1-

A n f r a g e :

- 1) Haben Sie Kenntnis von den Vorkommnissen am Grenzübergang Wulowitz?
- 2) Welche Maßnahmen werden gesetzt, um diesen Mißstand zu beseitigen?
- 3) Was unternehmen Sie zur Beseitigung der Kompetenzüberschneidungen an Grenzübergängen?